

Begleitprogramm
zum 70. Jahrestag der Befreiung der Kriegsgefangenen und KZ-Häftlinge
im Kriegsgefangenen-Mannschafts-Stammlager (Stalag) X B Sandbostel

Mittwoch, 1. April – 8. Mai 2015

Fotoausstellung „Sandbostel“ von Sarah Mayr

Vom 1. bis zum 30. April 2015 zeigen wir im Foyer der Gedenkstätte die Fotoausstellung „Sandbostel“ von Sarah Mayr. Die Fotografin Sarah Mayr hat für Ihre Abschlussarbeit an der Ostkreuzschule für Fotografie in Berlin acht Überlebende des Stalag X B aus Belgien, Frankreich, Großbritannien, Irland, Italien, Polen und der ehemaligen Sowjetunion porträtiert und interviewt. Bis zum 30. April werden die eindrucksvollen Porträts der ehemaligen Kriegsgefangenen und KZ-Häftlinge sowie die persönlichen fotografische Eindrücke der Gedenkstätte Lager Sandbostel von Sarah Mayr im Foyer des Ausstellungsgebäudes gezeigt. An Audiostationen sind die Interviews der Überlebenden zu hören.

Vorträge zur Befreiung des Kriegsgefangenen-Mannschafts-Stammlager (Stalag) XB Sandbostel

Am Nachmittag des 29. April 1945 erreichten die ersten britischen Soldaten das Kriegsgefangenenlager Sandbostel. Sie befreiten etwa 14.000 Kriegsgefangene und 7.000 KZ-Häftlinge. Die britischen Soldaten waren tief erschüttert über die Zustände und es wurden umgehend Rettungs- und Hilfsmaßnahmen eingeleitet.

Im ehemaligen Lager der Wachmannschaften wurde ein Notlazarett zur Versorgung der Überlebenden aufgebaut. Das Royal Army Medical Corps (RAMC) versuchte mit großem Aufwand, vielen Spezialeinheiten und über 800 Ärzten und Sanitätern des RAMC, Krankenschwestern des Queen Alexandra's Imperial Military Nursing Service, freiwilligen Helfer der 2. Friends Ambulance Unit der britischen Quäker, Ärzten unter den befreiten Kriegsgefangenen, britischem Militärpersonal und dienstverpflichteten Deutschen die unterernährten und schwer erkrankten KZ-Häftlinge zu versorgen.

Dienstag, 7. April 2015, 19.00 Uhr, Seminarraum im Ausstellungsgebäude „Gelbe Baracke“

Andreas Ehresmann: Die Befreiung des Stalag X B und die Hilfsbemühungen der britischen Armee

Dienstag 21. April, 19.00 Uhr, Seminarraum im Ausstellungsgebäude „Gelbe Baracke“

Henrike Illig: Der Arbeitseinsatz dienstverpflichteter Mädchen und Frauen nach der Befreiung